

3. Adventsgottesdienst: Aufnahme einer Gläubigen in die Gemeinde

Bereits beim Eintritt in das helle Kirchengebäude erklang Flöten- und Klavierspiel und erzeugte eine festliche Stimmung bei den Gottesdienstbesuchern. Der Kinder-Flötenchor wirkte unter der Chorleitung Heike D. und bewirkte in Verbindung mit dem weihnachtlichen Schmuck und dem erleuchteten Baum neben dem Altar echte Adventssonntags-Atmosphäre.

Anlass war heute nicht nur der Sonntagsgottesdienst, sondern auch die Aufnahme einer getauften Seele in die Gemeinde.
Bei der Segenshandlung der Aufnahme bezeugt ein bereits getaufter Mensch seinen Glauben an die Wiederkunft Jesu und an die Apostel; so darf er in der Gemeinde auch dauerhaft am Heiligen Abendmahl teilnehmen.
Der Gemeindeleiter Denis Großmann führte durch den Gottesdienst, der besonders durch die Taten Johannes des Täufers geprägt war. Dieser war Wegbereiter Jesu und wies immer wieder auf Jesus Christus als den Heiland und Erlöser hin.
In dem Predigtbeitrag des Priesters Andreas Vollbach erfuhren die Zuhörenden, dass auch sie immer wieder Wegbereiter für manchen nach Gott Suchenden sein dürfen.

Mit besonderer Freude in der ganzen Gemeinde wurde die nun aufgenommene Seele willkommen geheißen.
Es ist ein so schönes Geschenk, dass auch heute noch manches Herz angerührt wird und den Weg zu Gott und in die Gemeinschaft findet.

17. Dezember 2023

Text: Catrin Blomberg, Redaktion

Fotos: Anke Schnieders




ADVENT




